



Details der Ergebnisse zur Testreihe

Leidet Ihr Pferd unter Verdauungsproblemen?

mit dem Produkt

**EquiGreen KräuterHefe (Artikelnummer: 165678)
2kg**

Testergebnis: 5

Dieser Test war wirklich eine Katastrophe. Fast nirgendwo zeigte sich Wirkung. Der Hersteller hat reagiert und eine Stellungnahme geschrieben, diese finden Sie im Anhang zu den Produkten. EquiGreen-KraeuterHefe

Von 10 Testern urteilten auf die Frage:

Ist die Beschreibung des Produktes an der Verpackung ausreichend?

10 Tester mit "Ausreichende Beschreibung"

Wie beurteilen Sie das Wohlbefinden Ihres Pferdes?

2 Tester mit "Das Wohlbefinden hat sich verbessert."

2 Tester mit "Das Wohlbefinden ist unverändert."

4 Tester mit "Das Wohlbefinden ist schlechter geworden."

2 Tester mit "Keine Veränderung erkennbar."

Wann stellte sich eine Besserung ein?

2 Tester mit "Nach 1-5 Tagen"

8 Tester mit "Keine Veränderung erkennbar."

Würden Sie das Produkt noch einmal kaufen?

1 Tester mit "Ich würde es mir wiederkaufen."

5 Tester mit "Ich weiss nicht so genau."

4 Tester mit "Nein auf keinen Fall."

Wie gefällt Ihnen der Geruch?

10 Tester mit "lecker"

Hat sich die Verdauung verändert?

8 Tester mit "Keine Veränderung zu beobachten"

1 Tester mit "Hat sich kaum verändert."

1 Tester mit "Besser."

Konnten Sie Unverträglichkeiten feststellen?

2 Tester mit "Ja, mein Pferd verträgt es überhaupt nicht"

8 Tester mit "Bisher nicht"

Ist die Verdauung Ihres Pferdes stabiler (weniger Kolikanfällig) geworden?

6 Tester mit "Ich kann keinen Unterschied feststellen"

3 Tester mit "Eher schlechter"

1 Tester mit ""

Wie schmeckt das Produkt Ihrem Pferd, wie hoch ist die Akzeptanz?

4 Tester mit "Das Pferd ist ganz wild drauf..."

6 Tester mit "Naja, es wird halt gefressen..."

Können Sie das Produkt weiterempfehlen?

1 Tester mit "Ja"

2 Tester mit "Nein"

7 Tester mit "Noch nicht beantwortbar"

Ist Ihr Pferd weniger aufgegast?

7 Tester mit "Nein, keine Verbesserung"

3 Tester mit "Es ist etwas besser geworden"

Hat sich der Kot Ihres Pferdes verändert?

1 Tester mit "Ja, er ist fester geworden"

3 Tester mit "Ja, er ist weicher geworden"

6 Tester mit "Nein, keine Veränderung ersichtlich"

Sind Kotwasser / Blähungen weniger geworden?

1 Tester mit "Ja, deutlich weniger"

8 Tester mit "Nein, keine Verbesserung ersichtlich"

1 Tester mit "Etwas weniger"

Was füttern Sie?

10 Tester mit "Heu"

Frau Andrea Wierzchowski

Karlsruher Straße 48, 68723 Schwetzingen

Bericht vom 08.07.2015

Hallo liebe Leser des Tests,

mein Pferd hat seit 13 Jahren Probleme mit Kotwasser und ist immer wieder gebläht. Koliken hatte er in dieser Zeit nur 2 Mal.

Kotwasser wird schlimmer bei Mash mit Kleie (wirkt abführend) und bei Fütterung von Karotten und natürlich einer größeren Menge frischen (grünen) Grases/Weide.

Vor kurzem hatte er jede Menge Kotwasser, da ich durch eine Medikation Mash füttern musste und keines ohne Kleie zur Hand hatte. Nach ca. 4 Tagen Fütterung des Produktes von Ströh wurde es deutlich besser. Kaum Kotwasser und die Äppel wurden fester. Ich warte ab, was sich bezüglich des Blähbauches weiter zeigt und werde berichten.

Ich freue mich, Tester des Produktes zu sein!

Bericht vom 18.07.2015

Hallo miteinander,

leider kann ich keine konkreten Veränderungen feststellen.

Ich füttere regelmäßig 2 Messlöffel am Tag

1 morgens, 1 abends zum Zusatzfutter hinzu.

Manchmal ist das Kotwasser besser, dann wieder ist das rückläufig.

Ich gehe davon aus, dass es noch dauern wird, bis sich nachhaltig etwas ändern wird.

Gruß, Andrea

Bericht vom 29.07.2015

Leider kann ich keine Verbesserung feststellen.

Das Kotwasser ist weiterhin da. Mal stärker, mal schwächer.

Der Bauch ist eventuell aufgegast, da bin ich nicht sicher.

Es war schon besser.

Schade.

Ich füttere mal weiter und warte ab.

Bericht vom 29.07.2015

ich weiß nicht, was die Hefe bewirkt,

aber ich habe etwas Sorge dass sie aufgast? Hierbei merke ich, dass mir die Beschreibung doch nicht reicht.

Ich werde mich mit den Zusätzen in ihrem Futter befassen.

Frau Anneliese Gröner

Schiebelhuthweg 27 a, 64295 Darmstat

Bericht vom 06.07.2015

Mein Pferd ist sehr mäkelig beim Futter. EquiGreen KräuterHefe frisst er "pur", ich muß es nicht mit zusätzlichem Futter mischen muß (z.B. Mash, getrocknete Karottensticks o.ä.)

Aktuell kann ich noch keine Verbesserung der Situation feststellen . Dazu werde ich in den nächsten Wochen hoffenlich etwas Positives sagen können.

Bericht vom 14.07.2015

Jazz hat aktuell wenig Kotwasser und scheint weniger aufgegast zu sein. Das muß aber nicht unbedingt mit dem Test-Produkt zu tun haben, da es auch in den vergangenen Jahren (vor allem im Sommer) zu einem plötzlichen Ende der Kotwaserabsonderung kam. Genauso plötzlich hat dann das Kotwasser einige Wochen später wieder eingesetzt (ohne Veränderung der Lebensumstände oder des Futters. Ich werde das also weiter beobachten und Ergebnisse posten.

Bericht vom 27.07.2015

Jazz hat seit gestern wieder Kotwasser. Ich gehe deshalb davon aus, daß Equigreen keinen Einfluß auf die vorübergehende Verbesserung hatte (Jazz hat immer mal Phasen, in denen sich die Kotwasser-Situation verbessert oder verschlechtert ohne Änderung äußerer Einflüsse wie z.B. Qualität oder Art des Futters). Er wirkt jedoch nicht aufgegast oder hat eine höhere Kolikanfälligkeit, deshalb werde ich Equigreen weiter füttern - vielleicht war es ja nur ein Ausrutscher.

Frau Claudia Carl

Strasserhof 8, 51399 Burscheid

Bericht vom 11.07.2015

Mein 20 Jahre alter QU Wallach leidet seit seinem ca 4 Lebensjahr regelmäßig unter Koliken, Blähungen, Kotwasser und ungeformten Kot.

Die Probleme treten bei reiner Weidehaltung und bei Heufütterung auf.

Heu löst häufig Kotwasser aus, aber nicht immer.

Zur Zeit 24 Std Weide, überständiges Gras.

Heu wird angeboten, aber so weit ich das beobachten kann von ihm zur Zeit nicht gefressen.

Stand nach 14 Tagen:

Die Kräuter werden gern gefressen. Dosis innerhalb einer Woche auf die empfohlene Menge angeglichen, in einer Mahlzeit gefüttert.

Kotwasser ist 2/3 weniger, der Kot fester, jedoch noch völlig ungeformt.

Bericht vom 18.07.2015

Leider verschlechtert sich das Kotwasser wieder.

Bericht vom 24.07.2015

Leider keine Verbesserung.

Beim Pferd wird nun weitreichendere Diagnostik als bisher zur Ursachenforschung durchgeführt.

Frau Daniela Giese

Mesterbocksweg 18b, 22397 Hamburg

Bericht vom 05.07.2015

Mein Pferd ist 24 Jahre und leidet mal mehr mal weniger an Kotwasser. Manchmal ist es auch für 1-2 Wochen verschwunden und kommt dann ohne ersichtlichen Grund wieder. Zur Zeit hat er kein oder nur minimales Kotwasser deswegen kann ich noch nicht soviel zu dem Produkt sagen.

Bericht vom 16.07.2015

In der zweiten Woche ist gar kein Kotwasser mehr vorhanden zu Koliken und aufgeblättert kann ich nichts sagen denn damit haben wir eigentlich keine Probleme. Mein Pferd hat nur in Stresssituation in der Vergangenheit Koliken bekommen z.B. bei Turnieren am eigenen Hof. Die Äppel sind fest.

Frau Julia Kröger

Mühlstrasse 26, 72469 Meßstetten

Bericht vom 07.07.2015

Ich habe einen 16 Jährigen Württemberger Wallach der bereits Kolik operiert wurde, seither ist sein Darm chronisch nach rechts verlagert, womit er soweit eigentlich ganz gut leben kann, nur haben wir immer ein Problem mit Aufgasungen, was eben schnell wieder zu einer erneuten Kolik führen kann. Beworben habe ich mich für diesen Produkttest in der Hoffnung etwas zu finden was ihm hilft die Gase auf ein Minimum zu reduzieren, oder sie evt. sogar ganz weg zu bekommen.

Bericht vom 16.07.2015

Leider musste ich das Produkt absetzen...

Da mein Pferd extrem auf gegast ist und wir somit leider erste Kolik Anzeichen bekamen, der TA meinte später eben ob ich was am Futter verändert habe, ich hab Ihm dann von der Kräuterhefe erzählt, seit ich es abgesetzt habe geht es ihm wieder gut.

Das soll aber jetzt nicht heißen dass das Produkt nicht gut wäre, sondern einfach das es mein Pferd nicht verträgt...

Frau Patricia Borchert

Peerkopp, 23845 Peerkopp/ Seth

Bericht vom 07.07.2015

Dank Poststreik ist das Produkt noch nicht bei uns angekommen.

Ich gebe die Hoffnung nicht auf....

Bericht vom 21.07.2015

Das Zusatzfutter ist vor knapp einer Woche angekommen und wird seitdem getestet

Frau Susanne Rustler

Kirchenstr.45, 86989 Steingaden

Bericht vom 04.07.2015

Nach langsamer Steigerung der Menge wie auf der Packung beschrieben, bekommt mein Wallach nun nach 1 Woche die höchste empfohlene Menge.

Bis jetzt ist keine Besserung erkennbar, weder beim Durchfall, noch Kotwasser.

Bericht vom 12.07.2015

Leider bis jetzt überhaupt keine Veränderung.

Bericht vom 18.07.2015

Keine Verbesserung, Kot eher noch weicher.

Mein Pferd ist noch mehr aufgegast wie vorher.

Werde es, wenn es schlimmer wird, absetzen.

Kotwasser unverändert

Bericht vom 25.07.2015

Leider ist Kot noch breiiger geworden, Kotwasser auch mehr.

Zudem ist mein Wallach noch zusehends mehr aufgegast.

Ich werde den Produkttest leider abbrechen müssen.

Frau Tanja Büschensfeld

Ackersbergstraße 31, 31311 Uetze

Bericht vom 04.07.2015

Ich habe die letzten Tage das Produkt langsam angefüttert, da ich von anderen Hefeprodukten weiß, dass mein Pferd sehr empfindlich auf Hefe reagiert (mit Kotwasser, Luft ablassen). Im Moment hat sie leichtes Kotwasser und leichte Blähungen. Wie sich das Produkt auswirkt, kann ich noch nicht genau sagen.

Die Mengenangabe auf der Packung ist meiner Meinung nach nicht ausreichend. Dort steht, dass man nach einer Woche auf 1 bis 2 Löffel kommen soll. Gibt es da denn keine Kilogrammangabe, so wie es bei fast allen Produkten ist? Heißt das, dass ich einem Shetty genauso viel füttern soll wie einem Großpferd? Das wäre ein Verbesserungspunkt für den Hersteller. Deshalb habe ich unten "habe ich nicht gelesen" angekreuzt. Den dreiviertel Messlöffel, den sie bis jetzt bekommt, frisst sie gut ohne zu Mäkeln.

Bericht vom 10.07.2015

Bin jetzt bei einem Messlöffel angelangt. Habe die Steigerung langsam vorgenommen, da sie sehr empfindlich reagiert.

Was mir aufgefallen ist, sie hat glänzendes Fell bekommen. Will damit nicht sagen, dass es an dem Mittel liegt. Kotwasser ist noch da.

Bericht vom 20.07.2015

Ich habe keine Verbesserung festgestellt. Vom Gefühl her denke ich, dass das Produkt keine Verbesserung bringt. Ich gebe es noch weiterhin, da von der Menge her noch viel übrig ist. Preislich und was man dafür bekommt ist es auf alle Fälle top. Aber wenn es nichts bringt? Vielleicht kommt ja noch der Durchbruch. Aber bis jetzt wäre es rausgeschmissenes Geld. Als Verbesserungsvorschlag: ein drittel oder ein halb der Verpackungsgröße produzieren und verkaufen. Dann können Besitzer, die schon mit Hefe gearbeitet haben und gute Erfahrung damit gemacht haben, es ausprobieren.

Bericht vom 29.07.2015

Keinerlei Veränderung. Weder positiv noch negativ.

Bericht vom 31.07.2015

Letzter Eintrag:

Ich habe keine Veränderung feststellen können. Das Mittel hat weder positiv noch negativ gewirkt. Sie frisst es ohne zu Mäkeln.

Ich würde es mir nicht noch einmal kaufen, da ich keine Veränderung bemerkt habe.

Frau Urte Biallas

Gartenstr. 5, 72805 Lichtenstein

Bericht vom 30.06.2015

Die EquiGreen KräuterHefe wurde sehr schnell geliefert. Sie war sorgfältig verpackt und riecht gut. Ich finde das Produkt ansprechend, es scheint für Sidas Probleme zu passen. Ich möchte es mit etwas gemahlenem angefeuchtetem Hafer verfüttern und bin gespannt, ob sie es frisst. Normalerweise mag Sida die meisten Futtermittel. Momentan scheint sie sich ganz wohl zu fühlen, hat jedoch immer wieder etwas Kotwasser.

Bericht vom 18.07.2015

Ich denke, nach der relativ kurzen Zeit kann man noch keine größere Veränderung erwarten.

Frau dorthe meise

bönebütteler damm 179, 24620 bönebüttel

Bericht vom 08.07.2015

So , endlich wieder im Internet mobil...

Habe das Produkt rechtzeitig erhalten und füttere es seit dem 30.06.2015.

Es ist trotz des Kräuteranteils dezent im Duft. Die Fütterungsempfehlung gefällt mir nicht so gut , da es keine Unterteilung in Pferd/ Pony gibt und auf der Verpackung lediglich steht die Dosis innerhalb einer Woche auf 1-2 Meßlöffel zu erhöhen.

Zur Zeit hat Giacome wieder vermehrt Stuhlwasser und leichte Durchfälle...

Bericht vom 13.07.2015

Giaco bekam , nachdem die gewünschte Dosis erreicht wurde ,vermehrt Stuhlwasser und Durchfälle. Teiweise traten kolikartige Symptomatiken 2-3 Stunden nach Fütterung auf . Es hat ansonsten keine Futterumstellung stattgefunden. Er scheint negativ auf einen Inhaltsstoff des Produktes zu reagieren . Auf anraten des Tierarztes wurde der Test abgebrochen.

Der gesamte Inhalt aller Testreihen unterliegt dem Copyright von STRÖH. Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung von STRÖH.

STRÖH E-Commerce GmbH T +49-40-607668-0 info@stroeh.de www.stroeh.de